

Die Aufmerksamkeit der Verleger

[6907] von Werken über
**Kolonialpolitik,
 Handelspolitik,
 Handelswissenschaft,
 Ethnographie,
 Geographie,
 Volkswirtschaft,
 Statistik**

lenken wir auf die in unserem Verlage erscheinende handelspolitische Wochenschrift

„Export.“

Organ des Centralvereins für Handelsgeographie und Förderung deutscher Interessen im Auslande

herausgegeben von

Dr. jur. et phil. **Robert Jannasch.**

Preis 3 M. ord., 2 M. 25 S. netto pro Quartal.

Annoncen in dieser bedeutenden, in 5000 Auflage über den ganzen Erdkreis verbreiteten Wochenschrift finden dauernde Beachtung in den Kreisen der Großhändler, Fabrikanten, Konsuln und Gesandten, Lehrer der Volkswirtschaft, Statistik, Geographie und Ethnographie, sowie in kaufmännischen und geographischen Vereinen, in den Handelskammern und Handelsmuseen, endlich bei denjenigen, welche sich für Kolonialpolitik interessieren.

Außer den zahlreichen Abonnenten geht der „Export“ allen Mitgliedern des „Centralvereins für Handelsgeographie“ als Vereinsorgan zu.

Probenummern stehen gern zu Diensten. Sie werden aus denselben ersehen, in welchem großartigem Maßstabe der Großhandel und die Fabrikanten in diesem nunmehr im VII. Jahrgang befindlichen Blatte annoncieren.

Den Buchhandel auf dieses außerordentlich wirksame Publikationsorgan hinzuweisen haben wir uns vorgenommen, nachdem der „Export“ seit dem 1. Oktober 1884 in unseren Verlag übergegangen ist.

Berlin W., Markgrafenstraße 60.
Walther & Apolant.

Afrika.

[6908] Die Herren Verleger von Büchern, Broschüren und Karten über Afrika und die Südseeinseln, sowohl älteren wie neueren Datums, ersuche ich womöglich um gef. umgehende direkte Zusendung je 1 Exemplares à cond., jedenfalls aber um gef. direkte Mitteilung des Titels und Preises, sowie Angabe der Bezugsbedingungen für Einzelexemplare und Partien, besonders auch über Preisherabsetzungen.

Beträchtliche Bestellungen werden erfolgen.
Emil Strauß, Sortiment u. Antiquariat in Bonn.

[6909] Behufs Leihbibliotheks-Kompletierung erbittet direkt per Post Offerten im Preise herabgesetzter Romane und Novellen

Rob. Barthol in Prenzlau.

Central-Bezugsquelle für Clichés-Bedarf
Gustav Hermann in Braunschweig.

[6910] Galvanos für alle nur denkbaren Zwecke (sowohl von meinem eigenen Lager als auch aus allen in- und ausländischen Journalen und Werken) liefere stets prompt und billigt und bitte bei Bedarf sich meiner Vermittelung bedienen zu wollen.

Mein Archiv — ca. 1½ Million gesammelter Abbildungen enthaltend, von welchen Galvanos abgegeben werden — setzt mich in den Stand, sofort mit entsprechenden Vorlagen zur Auswahl, unter Zusage ihrer prompter Remittierung innerhalb vereinbarter Zeit, dienen zu können.

Die Illustration ganzer Werke, sowie deren Weiterverkauf wird von mir bereitwilligst übernommen.

Gustav Hermann in Braunschweig.

Anfragen erbitte per Post direkt unter Angabe des gewünschten Genres, der Größe und des Verwendungszweckes.

Oster-Messe 1885.

Bitte zu beachten.

[6911] 1) Alle von A. Hofmanns Separat-Conto in Rechnung 1884 gelieferten Artikel gehören

auf Conto des Allg. Vereins für Deutsche Literatur in Berlin

und sind nur mit diesem zu verrechnen.

2) Disponenda bedauere ich — ohne jede Ausnahme — nicht gestatten zu können, wie bereits auf den im vorigen Monat versandten Remittendensakturen ausdrücklich vermerkt steht.

3) Remittenda werden nur bis zum 1. Juni 1885 hier oder in Leipzig angenommen, später eingehende, auch von den russischen Handlungen, muß ich leider zurückweisen.

4) Alle Verwechselungen mit A. Hofmann & Co., A. Hofmanns Separat-Conto und Gebrüder Paetel wollen Sie der unliebsamen und zeitraubenden Differenzen wegen gütigst vermeiden.

Berlin W., Lützowstraße 113,
 den 6. Februar 1885.

Allg. Verein für Deutsche Literatur.
 Dr. Hermann Paetel.

[6912] Größtes Lager von blaugrauen und gelblichen

Solnhofener Lithographie-Steinen

bei

Rudolph Becker in Leipzig.

Preisliste bitte zu verlangen.

[6913] Als Übersetzer

aus dem Deutschen ins Französische empfiehlt sich ein gebildeter Franzose in Paris, der als Korrespondent französischer Blätter in Deutschland fungiert hat, in Wien im Bureau des Ministers der auswärtigen Angelegenheiten angestellt war und bereits Konsulatsberichte wie wissenschaftl. Schriften übersetzt hat. Offerten vermittelt

J. G. Findel in Leipzig.

Allg. Deutscher Buchh.-Gehilfenverband. [6914]

Wittwen- und Waisen-Kasse.

Drittes Verzeichnis der Ehrenmitglieder.

a) Einmalige Beiträge à 500 M:

Berlin: Franz Lipperheide.

b) Einmalige Beiträge à 300 M

Berlin: Weidmannsche Buchh.
 Braunschweig: Heinr. Bieweg.
 Leipzig: E. F. Steinader.

c) Jährliche Beiträge à 30 M:

Karlsruhe: E. F. Müllers Hofbuchh.
 Leipzig: Beit & Comp.
 Offenbach: J. André.

d) Jährliche Beiträge à 20 M:

Baden-Baden: E. Wild.
 Berlin: Ed. Aber (A. Hirschwald.) — R. Appellius (Dehmgies Verlag). — R. Mosse. — Dr. H. Paetel (Verein f. dtische Lit.). — G. Reimer. — G. Schend (R. von Deders Verlag). — Dr. Th. Toebe (Mittler & Sohn). — E. Wasmuth.

Freiburg: Perder'sche Verlagsh.

Jena: Gustav Fischer.

Karlsruhe: Jos. Bielefeld Verlag. — A. Bielefeld's Hofbuchh. — G. Braun'sche Hofbuchh. — Madlot'sche Buchh. — Müller & Gräff.

Köln; J. P. Bachem.

Leipzig: Ambr. Abel. — Baumgärtner's Buchh. — Rob. Friebe. — F. W. Grunow. — H. Haessel. — Ph. Reclam jr. — Herm. Schulze. — D. A. Schulz. — J. J. Weber. — G. Wigand. — E. F. Winter'sche Verlagsh.

Stuttgart: M. Anheißer. — Chr. Völscher's Verlag. — D. Gerschel. — Greiner & Pfeiffer. — Carl Grüninger. — E. Hänfelmann's Verlag. — H. Lindemann. — J. Maier. — J. B. Meyersche Sortim.-Buchh. — J. B. Meyerscher Verlag. — Schweizerbart'sche Verlagsh. — J. F. Steinkopf. — E. Ulmer. — G. Weise. — J. Weise's Hofbuchh.

Wien: R. von Waldheim.

e) Sonstige Beiträge:

a) Einmalig.

Berlin: Ungenannt 15 M.
 Leipzig: Konsul Einhorn 100 M.
 Stuttgart: J. Leonhardt (in der Deutschen Verlags-Anstalt) 5 M. — R. Levi 20 M.

b) Jährlich:

Karlsruhe: E. Kundt 10 M. — Malsch & Vogel 10 M. — J. J. Reiff 5 M. — H. Reuther 10 M. — J. Reith 10 M. — J. Velten, Hofkunsth. 10 M.

Leipzig: Paul Göze 3 M.

Stuttgart: R. Aue 10 M. — G. J. Götschen's Verlag 10 M. — Levy & Müller 10 M. — Liesching & Co. 10 M. — Rieger'sche Verlagsbuchh. 10 M. — R. Roth 10 M. — Wildt'sche Buchh. 10 M. — W. Kohlhammer 18 M.

Allen edlen Gebern sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Leipzig, 5. Februar 1885.

Der Vorstand:

**E. Baldamus. D. Berthold.
 A. Krause. O. Gottwald.
 J. Kraft. D. Koller.**